

Fach	Architektur
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
Hochschule	Fachhochschule Dortmund
Datum der Akkreditierung	18. August 2008
Dauer der Akkreditierung	30. September 2013
Start des Studienbetriebs	Wintersemester 2008/09
Kategorisierung (nur für Masterstudiengänge relevant)	<input type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Architektur
Kontakt	Professor Dr. Helmut Hachul Emil-Figge-Straße 40 44227 Dortmund Tel.: 0231/755-6888 Fax: 0231/755-4466 Mail: helmut.hachul@fh-dortmund.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Prüfungsordnung ist an die vorgesehene Prüfungsstruktur anzupassen. 2. Es ist ein Konzept zum Aufbau von zusätzlichen Arbeitsplätzen für die Studierenden vorzulegen.
Auflagen erfüllt?	Die Auflagen wurden umgesetzt.
Profil des Studiengangs	<p>Mit dem achtsemestrigen Bachelorstudiengang Architektur wird eine breit angelegte, für die Tätigkeit im Berufsfeld von Architekten qualifizierende Ausbildung angeboten. Außerdem bietet sich ab dem 6. Semester die Möglichkeit, das persönliche Profil individuell zu vertiefen. Das Studium verbindet technisch-konstruktives Wissen mit ästhetisch-künstlerischen Ansprüchen sowie bauhistorischer und konzeptioneller Kompetenz. Wissenschaftliche Grundlagen, technische und künstlerische Erkenntnisse sowie fachbezogene Methoden sollen anwendungsorientiert gelehrt und die Studierenden darin trainiert werden, einzelne Wissensbausteine und Kompetenzen zu ganzheitlichen fachbezogenen Lösungen (z.B. als Entwurf, als Konstruktion, als Handlungskonzept) zusammenzuführen. Ziel der Ausbildung ist es, die Absolventinnen und Absolventen zu eigenverantwortlichem, fachlich fundiertem Arbeiten zu befähigen.</p> <p>Das achtsemestrige Bachelorstudium erfüllt die Anforderungen der europäischen Berufsverbände und ermöglicht die anschließende</p>

**Zusammenfassende
Bewertung**

Berufspraxis im Ausland.

Die Berufsbefähigung der Studierenden wird insbesondere durch die Dauer des Bachelorstudiums von 8 Semestern erreicht. Hierdurch ist eine entsprechend breite und vertiefende Vermittlung von Fachwissen und (sozialen) Schlüsselqualifikationen möglich. Weiterhin ist mit dieser Studiendauer die Listeneintragung in NRW möglich, was sicherlich zum Profil und zur Attraktivität des Studienganges beiträgt.

Dabei ist allerdings zu beachten, dass gegenwärtig in Deutschland mehr Bachelorstudiengänge der Architektur mit 6 Semestern angeboten werden als mit 8 Semestern und damit die Situation eines Studiengangwechsels eher erschwert wird.

Das Curriculum ist inhaltlich und pädagogisch sinnvoll aufgebaut und umfasst die Vermittlung von Fachwissen und methodischen und kommunikativen Kompetenzen. Der Studiengang ist modularisiert und entspricht dem ECTS. Die einzelnen Module sind vollständig im Modulhandbuch dokumentiert. Die Modulprüfungen sind bezogen auf die jeweils angestrebten Kompetenzen angemessen.

Das Angebot an Arbeitsplätzen ist eher zu gering. Hier gab bzw. gibt es räumliche Engpässe, zumal dann, wenn die Nachfragesituation nach Studienplätzen am Fachbereich weiterhin erfreulicherweise so groß bleibt wie sie ist. Deswegen erscheint eine spürbare Vergrößerung der Anzahl der Arbeitsplätze angemessen.

**Mitglieder der
Gutachtergruppe**

Prof. Achim Laleik Fachbereich Bauwesen, Fachhochschule Lübeck
Prof. Matthias Pfeifer Fakultät für Architektur, Universität Karlsruhe
Kerstin Krause Studentin der Architektur, HTWK Leipzig

Verfahrensnummer AQAS

40112